



Liebe Altheimerinnen und Altheimer!

Wir erleben derzeit in unserem Land ein Asylchaos, das alle Dimensionen sprengt. Asylwerber, welchen internationaler Schutz gewährt wird, randalieren und bewerfen aus Unzufriedenheit Polizisten mit Essen.

Ich verstehe die Befürchtungen vieler Gemeinden, wenn kleine bis mittlere Quartiere oder Zeltlager geschaffen werden.

Diese Zustände zeigen deutlich, dass die Bundesregierung nicht mehr Herr der Lage ist. ÖVP-Innenministerin Mikl-Leitner hat mit dem Errichten von Zeltstädten polarisiert.

Viele Bürger stellen zu Recht die Frage, warum man hauptsächlich junge Männer und weniger Familien sieht, die flüchten.

Die sofortige Wiedereinführung von Grenzkontrollen an der ungarisch-österreichischen Staatsgrenze ist zwingend erforderlich.

Um zu verhindern das Scheinasylanten, die lediglich aus wirtschaftlichen Gründen nach Österreich gelangen wollen, muss die Erstprüfung von Asylanträgen in Aufnahmezentren außerhalb Europas erfolgen.

Immerhin benötigen nur ca. 20 bis 25 Prozent der hunderttausenden Asylwerber in Europa wirklichen Schutz vor Verfolgung. Liegt ein tatsächlicher Asylgrund vor, sind die Flüchtlinge selbstverständlich nach einem gerechten Schlüssel auf die EU-Staaten aufzuteilen.

Die rot-schwarze Asylpolitik ist gescheitert. Ich nenne die Dinge beim Namen, weil die Wahrheit zumutbar ist.

Harald Huber
Bürgermeisterkandidat

27.09.
✓ FPÖ Liste 3



Kommunalpolitik braucht Transparenz und Bürgernähe

Gemeinsam für Altheim

POSTWURFSENDUNG
im Sinne des Parteiengesetzes



Zeit für Taten

Landtags- und Gemeinderatswahlen RM 15A040417 E



Harald Huber

Unser Bürgermeisterkandidat für Altheim

Jahrgang: 1967

Beruf: Polizeibeamter

Motto: Um klar zu sehen reicht oft ein Wechsel der Blickrichtung.



2 Bettina Wetzlmayer-Spitzer

Jahrgang: 1970
Beruf: Angestellte



3 Franz Leitl

Jahrgang: 1962
Beruf: Landwirt



4 Barbara Huber

Jahrgang: 1970
Beruf: Personalverrechnerin



5 Georg Spindler

Jahrgang: 1962
Beruf: Bezirksgeschäftsführer



6 Karl Wimmer

Jahrgang: 1955
Beruf: Installateur



7 Georg Schrems

Jahrgang: 1983
Beruf: Tischler



8 Alfred Leitl

Jahrgang: 1965
Beruf: Elektromeister



9 Franz Barth

Jahrgang: 1954
Beruf: Techn. Angestellter



10 Johann Gerner

Jahrgang: 1968
Beruf: Fleischhauer



11 Erwin Billinger

Jahrgang: 1956
Beruf: Tischlermeister



12 Regina-Theresia Leitl

Jahrgang: 1992
Beruf: Angestellte

13. Armin Reiter • Beruf: Polizeibeamter

14. Katrin Schlüsslbauer • Beruf: Arbeiterin

15. Stefan Gruber • Beruf: Metallbearbeitungstechniker

16. Ramona Stadler • Beruf: Friseurin

17. Alois Schreckensberger • Beruf: Versicherungsmakler

18. Walter Baier • Beruf: Vermögensberater

19. Maria Priewasser • Beruf: Pensionistin

20. Andrea Lindlbauer • Beruf: Angestellte

Unsere Ziele für Altheim

Uns liegt Altheim am Herzen. Wir wollen in unserer Stadtgemeinde unsere Kultur, unsere Werte und Traditionen erhalten. Wir treten aber auch für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung ein. Bei den anstehenden Gemeinderatswahlen am 27. September haben wir ein klares Ziel: Gestärkt für unsere Mitbürger in der Gemeindestube mitzuarbeiten. Wir brauchen in unserer Gemeinde frische Energie und neue Ideen – daher am 27. September FPÖ!

- ✓ **Leistbare Abgaben** bei Wasser, Kanal- und Müll
- ✓ **Leistbares Wohnen** und günstigen Wohnraum schaffen
- ✓ Familien, Jugend und Senioren **stärker unterstützen**
- ✓ **Mehr Arbeitsplätze vor Ort** statt zum Arbeitsplatz pendeln
- ✓ **Nahversorgung** sichern und erhalten
- ✓ Umwelt erhalten heißt **Heimat erhalten**
- ✓ **Mehr Bürgermitsprache** daher mehr Direkte Demokratie
- ✓ **Verkehrsinfrastruktur** ausbauen und verbessern